

GEMEINDEbrief

November • Dezember • Januar 2021



Jesus Christus spricht:
SEID BARMHERZIG,
wie auch **EUER VATER**
BARMHERZIG IST! Lukas 6,36

Jahreslosung 2021



Auf ein Wort

Liebe Leser,
der Arzt Lukas erzählt in seinem Evangelium die meisten Heilungsgeschichten. Er richtet seinen Blick nicht auf die Mächtigen, sondern auf die kleinen Leute, die Schwachen und Beladenen: auf Kranke, Hirten, Huren, Witwen, Waisen, auf die „Zöllner und Sünder“. Ihr Leid geht Jesus ans Herz und treibt ihn an Orte, die alle anderen meiden. Er ist da, wo die Starken den von Gott gesandten Messias niemals suchen würden.

Das begann schon mit seiner Geburt. Die Künstlerin Stefanie Bahlinger wählt einfaches Sackleinen als Untergrund ihrer Grafik, in deren Mitte ein kleines von warmem Rot umgebenes Kind liegt - ein Hinweis auf die ursprüngliche Bedeutung von „Barmherzigkeit“: Mutterleib. In diesem Kind kommt Gott selbst zur Welt, angedeutet durch einen Ausschnitt des Erdenrunds dahinter. In Jesus wird Barmherzigkeit greifbar, macht Gott sich aber auch angreifbar. So ist das von warmem Gelbgold umstrahlte göttliche Kind schon gezeichnet durch das Kreuz.

Gott liebt uns und erbarmt sich über uns. Er sucht Verlorene und feiert Freudenfeste für Gefundene. Jesus zitiert in der Synagoge von Nazareth das Prophetenwort aus Jesaja 61,1-2 und weiß es in seiner Person erfüllt: „Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat und gesandt, zu verkündigen das Evangelium den Armen, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass

sie sehen sollen, und die Zerschlagenen zu entlassen in die Freiheit und zu verkündigen das Gnadenjahr des Herrn.“ (Lukas 4, 18. 19)

Gottes Heilsgeschichte kann durch nichts und niemanden aufgehalten werden. Alle, die Jesus nachfolgen, sind Teil dieser Geschichte und sind dazu aufgerufen, sein Reich mit zu gestalten.

Doch wie kann das geschehen?

Vielleicht indem die Gefundenen, die Nachfolger und Schüler von Jesus, seine Barmherzigkeit nicht nur für sich in Anspruch nehmen, sondern leben und weiter geben?

Vielleicht indem nun wir, die Gemeinde Jesu, den Armen unserer Zeit, den Gefangenen, den Zerschlagenen und Blinden (wörtlich und auch übertragen gesehen) die gute Nachricht sagen: Fürchtet euch nicht (mehr)! Habt doch keine Angst! Der, der rettet und tröstet und befreit - ER kommt. Er lebt. Er ist genau hier, wo du ihn brauchst.

Gottes Hilfe ist nur ein Gebet weit entfernt. Und wenn Er regiert, dann können auch Menschen, die ihre Kindheit lange zurück gelassen haben, Geborgenheit und Liebe erfahren - wie ein kleines Baby (s. vorn).

Das glauben Sie nicht? Es stimmt! Versuchen Sie es einfach, Sie wissen doch: Im neuen Jahr sind ganz neue Dinge möglich. Warum nicht auch das: Barmherzigkeit erleben und Barmherzigkeit weiter geben. Wie Gott mir, so ich dir! Frohe Weihnachten Ihnen allen.

K.W.

Barmherzigkeit ist, wenn ich etwas bekomme, obwohl ich es nicht verdient habe.



Danke für ein gutes Jahr 2020

Glocke Friedrichshagen

Die Glocke der Kirche zu Friedrichshagen durfte aufgrund baulicher Defizite ganze FÜNF Jahre (!) nicht geläutet werden. Nicht zu Weihnachten, nicht zu Beerdigungen, nicht zu Taufen, Hochzeiten, Gottesdiensten – nie. Umso schöner, dass es jetzt endlich soweit ist und die Glocke am 13.09.2020 mit einem feierlichen Gottesdienst wieder in Betrieb genommen werden konnte. Gloria in excelsis deo – Ehre sei GOTT in der Höhe. So steht es auf der Glocke und so wollen wir es halten.

Läuteordnung

Im Zusammenhang mit der Wiederinbetriebnahme der Glocke in Friedrichshagen wurde vom KGR eine neue Läuteordnung beschlossen. Die Kirchenglocke wird ab sofort immer freitags um 15 Uhr läuten (zur Sterbestunde Jesu und zum Beginn des Wochenendes), Samstags um 18 Uhr (zum Beginn der Sonntagsruhe) und an Neujahr um 0.00 Uhr (zur Begrüßung des neuen Jahres). Dies sind die festen Läutezeiten. Sie gelten ab sofort für Friedrichshagen. Nach Fertigstellung

der Uhr in der Kirche zu Gressow wird hier ebenso geläutet. Dazu kommen individuelle Geläute für Gottesdienste, Taufen, Beerdigungen und dergleichen. Wenn ein Gemeindeglied verstirbt, wird am nächsten Tag um 11 Uhr das Totengeläut erfolgen. Sollten Sie dies für Ihre Angehörigen oder Nachbarn wünschen, geben Sie bitte im Pfarrhaus Gressow oder bei Familie Holger Hanf in Friedrichshagen Bescheid. Die Kontaktdaten finden Sie auf Seite 8.

Advent und Weihnachten

Vieles ist anders in diesem Jahr. So muss aufgrund der Corona Regeln leider das beliebte Adventslieder-singen mit Kaffeetafel und Basteleien am ersten Advent ausfallen. Der festliche Gottesdienst zum ersten Advent findet natürlich statt. Ebenso ist der offene Advent geplant, siehe dazu auch Seite 11. Ein Weihnachtsmusical wird es nicht geben. Wir werden Christvespern in Gressow und Friedrichshagen feiern und dabei die Abstands- und Hygieneregeln beachten. Auch wenn wir vermutlich nicht singen dürfen und die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist – wir werden gemeinsam Weihnachten feiern!

Wir haben viel Grund zum Danken.



Erlebt

Das kürzeste Tischgebet: Danke, Gott.

Kindererntedank

Da kamen sie, und dann kamen immer noch mehr... Kinder, Babys, Mütter, Väter, Großeltern. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir die Ernte ein: Jede Menge Bälle lagen auf dem Rasen vor dem Rosenhof und sollten um die Wette in Säcken gesammelt



werden. Das und noch mehr war los zum Kindererntedankfest Ende September. Geschätzt über 70 Teilnehmer waren gekommen, um gemeinsam zu singen, zu spielen und zu danken. Nicht nur für genug Essen und Trinken, nein, auch für Kuscheltiere, für Eltern, für die vielen Autofahrten ohne Unfall, für Spielsachen und warme Jacken können wir dankbar sein. Gut, dass wir darauf aufmerksam gemacht wurden! Nicht zuletzt konnten wir entdecken, dass die Bibel von Jens ein echtes Überraschungsbuch ist. Es fielen ermutigende und stark machende Worte heraus für uns. Danke, Gott!

Drachenfest in Gressow

Viele Kinder und Eltern waren gekommen, um an einem windstillen Tag ihre Drachen steigen zu lassen. Was soll man sagen - Lias „Qualle“ war deutlich erfolgreich! Und am nächsten Tag kam dann auch der Wind...

Spielplatz-Zeit in Wendorf. Ernte-Danke-Fest(e) mit Jojo

Im großen weißen Zelt geht es heiß her. Da hört man Kinderstimmen schwatzen, da werden Äpfel geschnippelt, auch mal ein Pflaster verteilt und Claus ist am Hockerkocher der Apfelmus-Chef. „Nee, mach mal noch Zucker rein, Philipp!“ „Habt ihr noch ein Glas? Ich hol mir das heute Nachmittag ab! Steht Cecilia drauf!“ Lecker! Und trotz einiger Schauer passte das Wetter gut, denn für die Bauernhof-Rallye schien dann doch die Sonne. Wir sagen GOTT Danke für eine schöne Zeit und gutes Essen und freundliche Menschen in Wendorf. K.W.

Schönen Dank auch!



Oder: Wie Dankbarkeit auch in schweren Zeiten dein Leben verändert.

Es gibt ja Lieder in DUR und in moll. Die Kinder in der Musikalischen Früherziehung lernen bereits den unterschiedlichen Klang kennen: DUR klingt fröhlich, moll eher traurig.

Wenn wir älter werden, lernen wir, dass auch unser Lebenslied verschiedene Akkorde aufweisen kann. Nicht immer sind wir in der Lage, ein frohes Lied anzustimmen.

Und dazu passt der Satz, den Paulus an die Gemeinde in Ephesus schreibt: „Sagt Gott, dem Vater, jederzeit Dank für alles im Namen Jesu Christi, unseres Herrn.“

DAS ist mal eine Herausforderung!

Was ist eigentlich Dank? Es ist ein Signal an jemanden, von dem ich etwas bekommen habe. Ich sage ihm: `Ja, es ist angekommen. Ich nehme es gern an.` Mehr noch: es ist nicht nur eine Empfangsquittung, es ist eine Wertschätzung des Gebers.

Ist das Erhaltene etwas Erfreuliches, dann ist das Wertschätzen leicht. Wir empfinden den Segen, das Gute, ganz deutlich.

Aber was, wenn der Segen gewissermaßen verschlüsselt ist? Wenn Gott (der Geber alles Guten) uns etwas Schweres erleben lässt, weil er damit eine besondere Absicht mit uns verfolgt? Vielleicht sollen wir etwas verstehen, etwas lernen, etwas tun? Unsere menschliche Natur sagt dazu:

Bloß nicht! Aber der Glaube sagt: Es muss doch auch hier etwas Gutes sein, das Gott im Sinn hat.

Danken redet nichts schön. Leid bleibt schmerzvoll, Schwieriges schwer. Aber: Danken macht die Last leichter!

Wir hören vielleicht auf, gegen die Umstände anzukämpfen. Möglicherweise kommt es uns dann so vor, als würden wir aufgeben, verlieren, etwas zerbricht in uns. Vielleicht ist das unser Eigensinn, der uns einredet, dass unsere Ideen zu geschehen haben?

Sehen wir uns den Vers aus dem Epheserbrief noch einmal an. Der Brief des Paulus richtet sich nicht an einen Einzelnen, sondern an eine Gemeinde. Damit bekommt sein Impuls einen ganz anderen Radius: „Liebe Gemeinde in Ephesus... oder Moskau... oder Gressow-Friedrichshagen - vergesst nicht, zu danken. Das Meckern könnt ihr ja schon gut. Gebt nun der Dankbarkeit Raum, wenn ihr euch trifft. Und rechnet dann damit, dass Gott auf geheimnisvolle Weise auch alles Schwere dazu gebrauchen kann, dass ihr innerlich und im Glauben wachst.“

Dann sind wir also gar nicht allein mit diesem Problem und mit der Not des Dankens.

Nein, wir erinnern und ermutigen uns gegenseitig: Gott meint es immer gut mit uns. Warum sollte er hier und heute nicht helfen wollen?

DANKE dafür!

Danken schuetzt vor Manken.
Gottesdienst am 27.9.20



Herzlich willkommen

: zu den Gottesdiensten in unserer Gemeinde!

Üblich ist es bei uns so:

Kindergottesdienst: Vor der Predigt gehen die Kinder zu ihrer Verkündigung.

Abendmahl: mit Oblate und Wein, Kinder werden in der AM-Gemeinschaft gesegnet.

Segnung und persönliche Fürbitte sind unsere Möglichkeit, nach jedem Gottesdienst vor dem Altar „sichtbare“ Gemeinschaft mit Gott und miteinander zu erleben. Auch Gebet für Kranke wird hier angeboten.

im November

01.11. 10 Uhr Pfarrhaus Gressow, mit Kindergottesdienst

08.11. 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

15.11. 10 Uhr Pfarrhaus Gressow

22.11. 10 Uhr Kirche Friedrichshagen, mit Abendmahl.

Ewigkeitssonntag: Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen

29.11. 1. Advent: 10 Uhr Pfarrhaus Gressow

im Dezember

06.12. 2. Advent: 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

13.12. 3. Advent: 10 Uhr Pfarrhaus Gressow, mit Kindergottesdienst

20.12. 4. Advent: 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

24.12. Heiligabend: 15 Uhr Christvesper, Kirche Gressow

17 Uhr Christvesper, Kirche Friedrichshagen

26.12. 2. Weihnachtstag: 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen,
mit Weihnachtsliedersingen und Abendmahl

31.12. 17 Uhr Gottesdienst zum Jahreschluss, Pfarrhaus Gressow

im Januar

01.01. Neujahr: 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

10.01. 10 Uhr Gottesdienst mit den Neujahrssängern, Pfarrhaus Gressow

17.10. 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

24.01. 10 Uhr Pfarrhaus Gressow, mit Kindergottesdienst

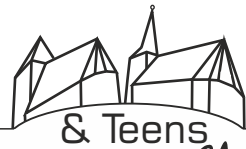
31.01. 10 Uhr Freizeitheim Friedrichshagen, mit Abendmahl

Die geltenden Vorsichtsmaßnahmen (Abstandsregelung) werden beachtet, auch bei der Austeilung des Hl. Abendmahls (Einzelkelche).

Kindergottesdienst ist immer in Gressow (bei regulärem Kita- und Schulbetrieb).

Gemeindeleben erleben

Kinder, Kinder...



HEREINSPAZIERT

ins Pfarrhaus Gressow

Montag	Chor um 19 Uhr. Jeder Sänger ab 13 Jahren ist willkommen!
Dienstag	16 Uhr Kindernachmittag im Pfarrhaus Gressow * mini-club (0 bis 4 Jahre mit Mama und/oder Papa) * Kindertreff 5 bis 9 Jahre
Mittwoch	15 Uhr Kindertreff ab 1. Klasse in Wendorf. Mitfahren ist möglich. Interessenten bitte bei Jens melden!
Donnerstag	16.30 Uhr Flöte / Gitarre spielen lernen
Sonabend	Die Konfis treffen sich meist am letzten Sonabend des Monats. 10 Uhr bis 14 Uhr im Pfarrhaus Gressow oder im Freizeitheim.
Sonntag	*Kindergottesdienst immer in Gressow (dazu bitte den Gottesdienstplan lesen!) *Familiengottesdienst 1x im Monat: Alte Botschaft neu verpackt für Junge, Ältere und alle anderen..., anschl. gibt's oft Kirchenkaffee/Suppe - je nach Corona-Regel!



Bei „Normalbetrieb“ in Kita und Schule treffen wir uns auch. Bitte die aktuellen Regelungen beachten!

Laternenumzug am 10.11. um 16.30 Uhr in Gressow, Start auf dem Pfarrhof

Kreativ im Advent am 8.12. um 16 Uhr im Pfarrhaus Gressow

Auf Grund der geltenden Corona-Regeln zum Singen in der Öffentlichkeit wird es in diesem Jahr **kein Weihnachtsmusical** geben. Wir lassen uns aber für Heiligabend etwas einfallen!

Neujahrssingen in allen Dörfern vom 11.1.21. Probe und Absprachen dazu am 9.1. um 16 Uhr im Pfarrhaus. Bitte überlegt euch schon im Advent, ob und wann ihr mitgehen möchtet und meldet euch bei Jens an!

Sage nicht: Ich bin zu jung... Jeremia 1,7



So erreichen Sie uns:

Impressum: Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen, erscheint vierteljährlich. Verantwortlich: Der Kirchengemeinderat
Redaktion: KGR. Auflage: 330 St., Kostenlose Abgabe an alle Evang. Haushalte im Bereich der KG und an Interessierte

Ev.-Luth. Pfarramt, Taufen, Trauungen und Beerdigungen über
Pastorin Helga Kretschmer
Rudi-Arndt-Straße 18 * 23968 Wismar Wendorf * T 03841-6317665
e-mail: helga.kretschmer@gmx.net

Arbeit mit Kindern, Jugendlichen & Familien
Kontakt Freizeitheim Friedrichshagen
Jens Wischeropp, Gemeindepädagoge
Grevesmühlener Str. 15 * 23968 Gressow * T 03841-616227
e-mail: jens.wischeropp@gmx.de

Kirchengemeinderat
Holger Hanf
Friedrichshäger Str. 3 * 23936 Upahl OT Friedrichshagen
T 03841-616633
e-mail: kirchegressow@gmx.de | gressow-friedrichshagen@elkm.de

Friedhöfe/Grabstellen
Friedrichshagen: Fam. Jörg Hanf * Meierstorf * T 03841-616476
Gressow: Ingo Oldenburg * Gressow * T 03841-616256

Friedhofsverwaltung Güstrow
Stefanie.Jochens@elkm.de | T 03843/4656148

Förderverein zur Erhaltung der Kirche Friedrichshagen e.V.
c/o Joachim Schünemann
Friedrichshäger Straße 19 * 23936 Upahl OT Friedrichshagen
e-mail: verein-kirche-friedrichshagen@gmx.de

Kontoverbindungen:
Evangelische Bank eG
- Kirchengemeinde
- Freizeitheim
- Kirchengeldkonto
- Förderverein

BIC: GENODEF1EK1
DE 95 5206 0410 0005 3803 40
DE 42 5206 0410 0105 3803 40
DE 35 5206 0410 3706 4381 48
DE 86 1406 1308 0004 1383 84

Bitte immer den Verwendungszweck angeben! Danke.

Wir helfen gern! Einkaufen? Behördenfragen? Einfach mal reden?
Wir sind für Sie da, rufen Sie einfach an:
Kerstin Jebram, Seniorenbegleiterin: 038424-21919 | Holger Hanf, KGR: 03841-616633
Jens Wischeropp, GP: 03841-616227 | Helga Kretschmer, Pastorin 03841-6317665



Gottes Segen zum Geburtstag



Diese Seite steht Ihnen
aus Gründen des Datenschutzes
leider nur in der Papierversion zur
Verfügung.

Diese erhalten Sie
in unseren Kirchen
und im Pfarrhaus Gressow.
Wir bitten um Verständnis.

Wir trauern um
Dr. Joachim Behrens

* 1947 + 2020

Als Kirchenältester und Gemeindeglied war er viele Jahre aktiv in unserer
Kirchengemeinde und wir erinnern uns in großer Dankbarkeit an ihn.

*„Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott!
Meine Zeit steht in deinen Händen.“ Psalm 31*

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen.
Der Kirchengemeinderat im September 2020

Herrn, ich danke dir, dass ich wunderbar gemacht bin Psalm 139



Über den Kirchturm geblickt

Danken und Abgeben sind Geschwister...

Weihnachtspäckchen für Kinder in Albanien

Schirmherr der Weihnachtsaktion 2020 ist Sotiraq Tasi Mangëri. Er ist in Pogradec Leiter der Schulbehörde und seit 2019 Präsident des Stadtparlaments; bereits seit 2014 ist er Aufsichtsratsmitglied der Diakonia Albania. Er schreibt:

„Die Weihnachtszeit hat in den Bergdörfern, die zur Stadt Pogradec gehören, mit Hilfe des Christlichen Hilfswerks in Wismar und der Diakonia Albania eine neue Bedeutung bekommen. Seit 20 Jahren freuen sich die Schüler auf die Geschenke, die Sie zu Weihnachten bringen. Auch Ihre Hilfe das ganze Jahr über halten wir keineswegs für selbstverständlich. Sie geben damit vielen Familien ein neues Licht der Hoffnung und Zuversicht.

Wir wünschen uns, dass die Aktion auch in dem durch Corona so schweren Jahr 2020 wieder ein Erfolg zugunsten vieler Kinder wird. Die Stadt Pogradec wird Ihnen für immer dankbar sein!“

Und so geht's!

Am besten verwenden Sie einen mittelgroßen Schuhkarton, max. Schuhgröße 41/42. Zu große Kartons führen bei anderen Kindern zu Enttäuschungen, daher müssten sie umgepackt werden!

Schön wäre, wenn Sie Ihr Geschenk mit Weihnachtspapier bekleben.

Nicht zukleben! Mit einem Gummiband verschließen.

Auf die Oberseite kleben Sie die ausgefüllte Packliste:



5 Schulhefte DIN A5 liniert
5 Schulhefte Din A5 kariert
3 Bleistifte
Bleistiftspitzer
1 Pack Bunt- oder Filzstifte
Radiergummi
A5-Zeichenblock
2 Kugelschreiber
(Kinder-)Shampoo
1 Stück Seife
2 Zahnbürsten
2x Zahncreme
Gummibärchen
2x Kinderschokolade
Zusätzlich dazu 1 Extra aus den folgenden Sachen auswählen:
Bastelmaterial
Farbkasten mit Pinsel
Kleines Malheft (Vorschulalter)
Kleines Kuschtier
Warme Sachen: Mütze, Basecap o.ä.
3 Luftballons
3 Päckchen Papiertaschentücher
Kekse
Kinderpflaster

Nun haben Sie sich (vielleicht zusammen mit Ihren Kindern) für 24 Euro einen schönen Nachmittag gegönnt und einem Kind in Albanien sein möglicherweise einziges Weihnachtsgeschenk beschert.

Eingeladen



Aktuelle Informationen zu Gemeindeleben und Terminen erhalten Sie
jederzeit gern im Pfarrhaus Gressow: 03841-616227

Hauskreis während der Schulwochen immer dienstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus Gressow: miteinander Bibel lesen, beten, singen, Leben teilen.

Bibelgespräch immer am 1. Dienstag des Monats um 19.30 Uhr.
Vertiefendes Bibellesen bei Fam. H. Hanf, Friedrichshagen (ggü. der Kirche)

Chor während der Schulwochen immer montags 19 Uhr in der Kirche Gressow. Wenn es zu kalt wird, gibt es neue Absprachen. Ab 6. Klasse.

Seniorenachmittage: Thema, Andacht, Kaffeetafel immer um 15 Uhr im Pfarrhaus Gressow am 19.11. | 17.12. | 21.1.

Offener Advent? Ja! Je nach aktuellen Corona-Regeln...

Wir laden ein an jedem Dienstag im Advent um 19.30 Uhr. Kommen Sie doch herein! Offene Türen gibt es für Sie in verschiedenen Familien der Gemeinde. Bitte beachten Sie dazu die Aushänge bzw. die Einladung in den Gottesdiensten oder fragen Sie im Pfarrhaus Gressow nach. Wir kommen zusammen - trotz und mit Abstand.

Gemeinsam beten. Allianzgebetswoche verschiedener christlicher Gemeinden in Wismar vom 10.-17. Januar 21 "Begeistert vom Buch der Bücher". Tägliche Treffen mit Andacht, Liedern, Gebet um 19.30 in unterschiedlichen Kirchen/Gemeinderäumen. Nähere Information dazu unter www.kirchen-in-wismar.de

Kindermund live aus dem mini-club:
Mädchen (3) sitzt auf dem Klo. „Mama!“ „Ja, Mädchen, was ist denn?“ „Wie heißt nochmal der Mann, der mich immer lieb hat? Du weißt schon, den ich nicht vergessen darf.“ Mama überlegt. „Hm... meinst du Jesus?“ „JA!“

(Name geändert)



*Dies und das
T wir sind
gern zusammen*

du krönst das fahr mit deiner güte
psalm 65

